

PRESSEMELDUNG

Doré Copper durchteuft 3,7 Meter mit 9,41 % Kupfer, 2,84 g/t Gold und 36,5 g/t Silber bei Corner Bay und erweitert die Lagerstätte

Toronto, Ontario - 19. Januar 2022 - Doré Copper Mining Corp. (das „Unternehmen“ oder „Doré Copper“) (TSXV: DCMC; OTCQX: DRCMF; FWB: DCM) freut sich, zusätzliche Ergebnisse aus seiner Bohrkampagne 2021 auf dem Vorzeige-Konzessionsgebiet Corner Bay im Bergbau-Camp Chibougamau bekannt zu geben. Corner Bay liegt etwa 40 Straßenkilometer von Chibougamau (Québec) entfernt.

Doré Copper absolvierte 2021 43 Bohrlöcher (einschließlich Keilbohrungen) über insgesamt 41.063 Meter und berichtet heute über die Ergebnisse von 13 Bohrlöchern. Die Analyseergebnisse der restlichen 11 Bohrungen stehen noch aus. Die vorherigen Ergebnisse wurden in der am [6. Oktober 2021](#) veröffentlichten Mineralressourcenschätzung berücksichtigt.

Die jüngsten Bohrergergebnisse haben die Lagerstätten in drei Bereichen erneut erweitert und werden zusammen mit den anderen ausstehenden Ergebnissen in eine aktualisierte Mineralressourcenschätzung für die Lagerstätte Corner Bay im Rahmen der für das Ende des ersten Quartals 2022 erwarteten wirtschaftlichen Erstbewertung („PEA“) einfließen.

Die wichtigsten Bohrergergebnisse

Haupterzgang unterhalb des Intrusionsganges (Abbildung 1)

- **Der Haupterzgang unterhalb des Intrusionsganges wurde mit fünf Bohrlöchern mit der unteren tiefen Linse verbunden, einschließlich CB-21-45, das 3,8 Meter mit 2,97 % Cu, 0,45 g/t Au und 4,4 g/t Ag durchteufte, CB-21-47, das 7,35 Meter mit 5,08 % Cu, 0,27 g/t Au und 8,65 g/t Ag durchteufte, und CB-21-49, das 7,1 Meter mit 3,24 % Cu und 0,23 g/t Au durchteufte; die Analyseergebnisse der zwei weiteren mineralisierten Bohrlöcher stehen aus**
- **Der Haupterzgang unterhalb des Intrusionsganges wurde mit zwei Bohrlöchern am südlichen Ende erweitert**

Haupterzgang oberhalb des Intrusionsganges (Abbildung 2)

- **CB-21-52: 3,7 Meter mit 9,41 % Cu, 2,84 g/t Au und 36,5 g/t Ag - erweitert den Haupterzgang oberhalb des Intrusionsganges in Streichrichtung**
- **Die Ergebnisse von vier anderen mineralisierten Bohrlöchern stehen noch aus, die die Zone in Streichrichtung und der Tiefe erweitern werden**

„Wir verzeichnen weiterhin Erfolge bei der Erweiterung der Lagerstätte Corner Bay. Diese positiven Bohrergergebnisse aus drei unterschiedlichen Bereichen der Lagerstätte sowie die ausstehenden Analyseergebnisse der restlichen Bohrungen im Rahmen des Bohrprogramms 2021 werden voraussichtlich zu einer weiteren Steigerung der Mineralressourcen führen, die in der bevorstehenden PEA gemeldet werden“, erklärt Ernest Mast, President und CEO von Doré Copper. „Die Verbindung des Haupterzgangs oberhalb des Intrusionsganges mit der unteren tiefen Linse ist von großer Bedeutung. Darüber hinaus lieferte der Abschnitt in Bohrloch CB-21-52 den höchsten Kupferäquivalentwert, der jemals in der Lagerstätte verzeichnet wurde. Unsere Bohrpläne für 2022 sehen Infill-Bohrungen über etwa 40.000 Meter bei Corner Bay vor, um die vermutete Ressource für die Machbarkeitsstudie in die Kategorie der angedeuteten Ressourcen hochzustufen. Die Machbarkeitsstudie soll nach Abschluss der PEA am Ende des ersten Quartals 2022 eingeleitet werden.“

Bohrprogramm bei Corner Bay

Mit den heute gemeldeten Ergebnissen des Bohrprogramms 2021 konnte die Kupfer-Gold-Mineralisierung bei Corner Bay in drei Bereichen der Lagerstätte erneut erfolgreich erweitert werden (Abbildung 3), wodurch die gesamte Streichlänge auf über 1.100 Meter ansteigt. Von besonderer Bedeutung ist, dass die Abschnitte in den Bohrlöchern CB-21-44, CB-21-45, CB-21-47, CB-21-49 und CB-21-51 den Haupterzgang unterhalb des Intrusionsgangs mit der unteren tiefen Linse faktisch verbunden haben (Abbildung 1 und Tabelle 1). Zwei zusätzliche Bohrlöcher, deren Analyseergebnisse ausstehen, haben eine Kupfermineralisierung durchteuft. Diese sieben Bohrlöcher erstrecken sich über eine Streichlänge von ungefähr 200 Meter und eine vertikale Tiefe von 250 Metern.

Darüber hinaus haben die Bohrlöcher CB-21-39, CB-21-41 und CB-21-42 den Haupterzgang unterhalb des Intrusionsgangs im Vergleich zur Mineralressourcenschätzung vom Oktober 2021 um rund 100 Meter (in bestimmten Höhenlagen) nach Süden erweitert (Abbildung 1). Die anderen Löcher (CB-21-39W1, CB-21-40, CB-21-43 and CB-21-46), die an der südlichen Grenze des Haupterzgangs unterhalb des Intrusionsgangs niedergebracht wurden, haben keine nennenswerte Mineralisierung durchteuft und die südliche Ausdehnung des Haupterzgangs begrenzt.

Bohrloch CB-21-52 durchteufte **3,7 Meter mit 9,41 % Cu, 2,84 g/t Au, 36,5 g/t Ag und 890 ppm Mo (Molybdän)** (Abbildung 2 und Tabelle 1). Diese Bohrung hat den Haupterzgang oberhalb des Intrusionsgangs um rund 50 Meter in Streichrichtung nach Süden erweitert. Diese Durchörterung lieferte den höchsten Kupferäquivalentgehalt, der jemals in der Lagerstätte verzeichnet wurde.

Das Unternehmen erzielt in den gemeldeten Abschnitten nach wie vor hohe Molybdänwerte, z. B. 682 ppm Mo in Bohrloch CB-21-45, 582 ppm Mo in Bohrloch CB-21-49 und 890 ppm Mo in Bohrloch CB-21-52. Doré Copper plant, im Laufe des Jahres Testarbeiten zur Gewinnung von Molybdän im Rahmen der Machbarkeitsstudie einzuleiten.

Abbildung 1. Längsschnitt des Haupterzgangs bei Corner Bay unterhalb des Intrusionsgangs (blaue horizontale Linie zeigt eine vertikale Tiefe von 880 m an).

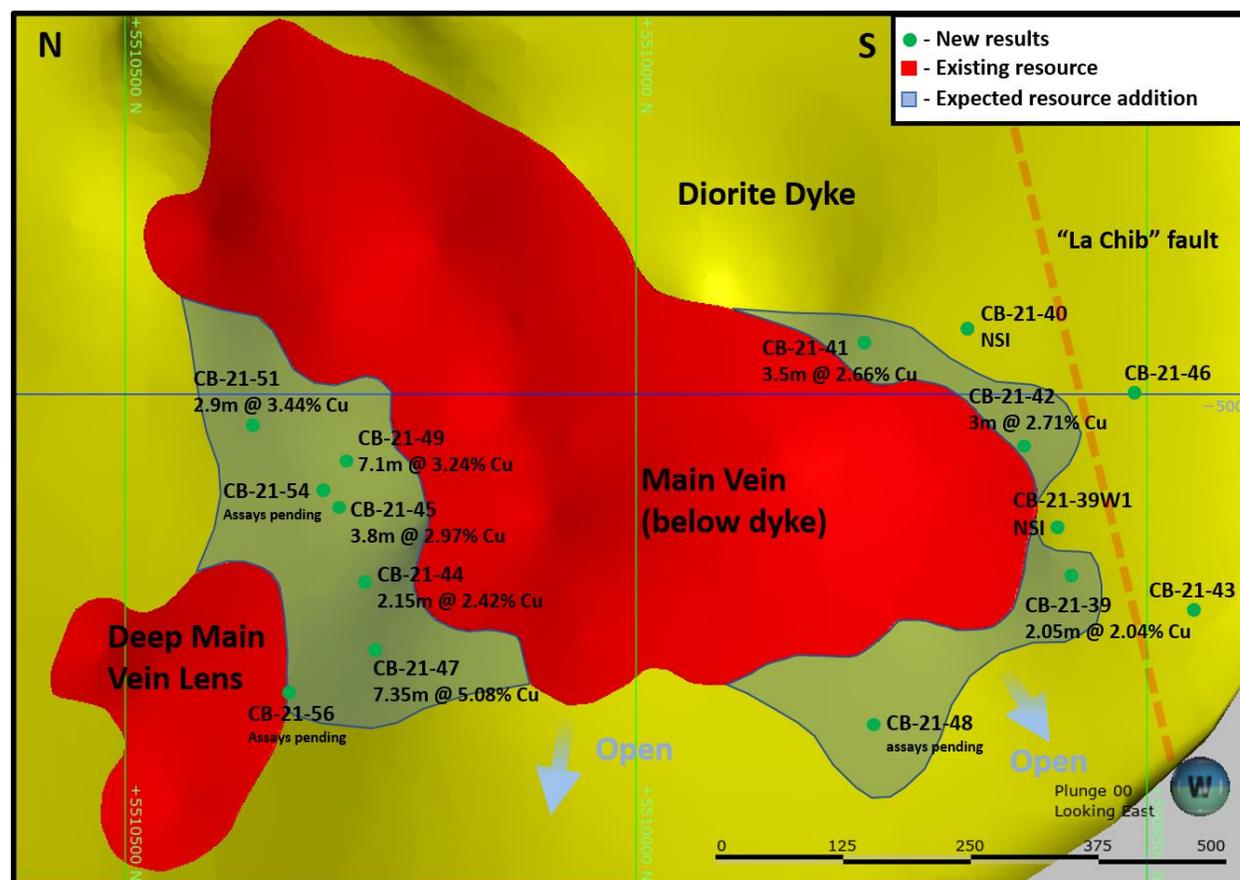


Abbildung 2. Längsschnitt des Haupterzgangs bei Corner Bay oberhalb des Intrusionsgangs.

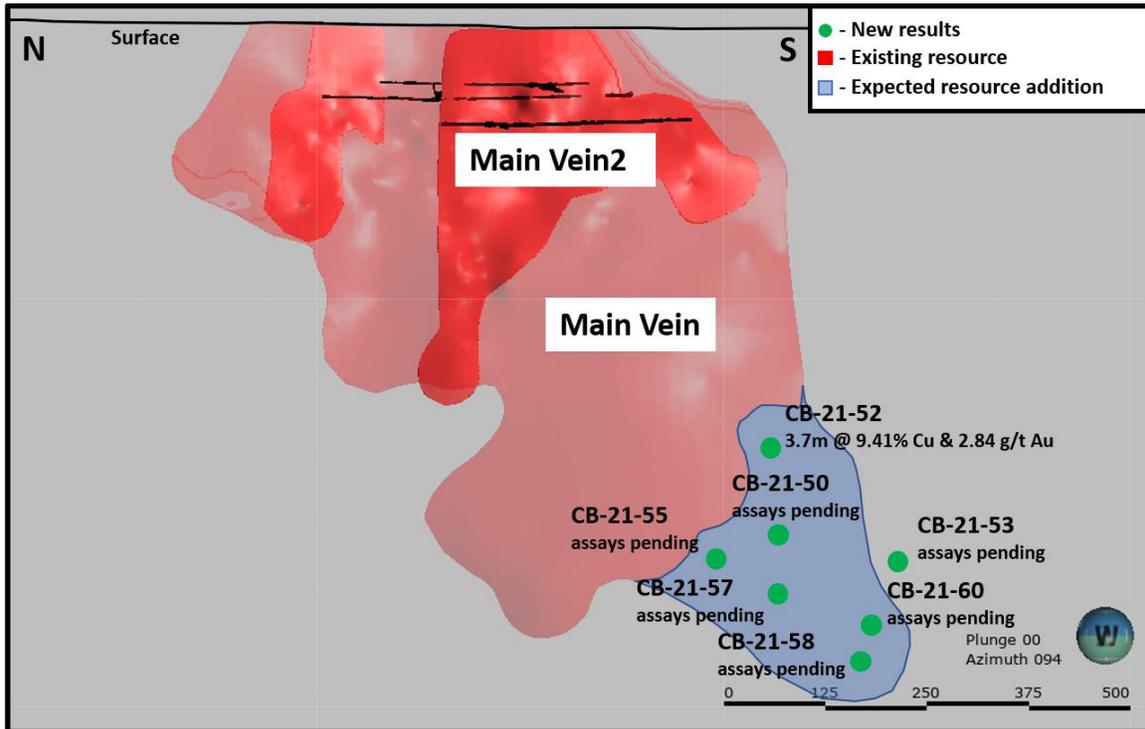


Abbildung 3. Isometrische Ansicht der gesamten Lagerstätte Corner Bay. Der Diorit-Intrusionsgang halbiert die Lagerstätte, und zwar in Haupterzgang oberhalb und östlich des Intrusionsgangs sowie Haupterzgang unterhalb und westlich des Intrusionsgangs.

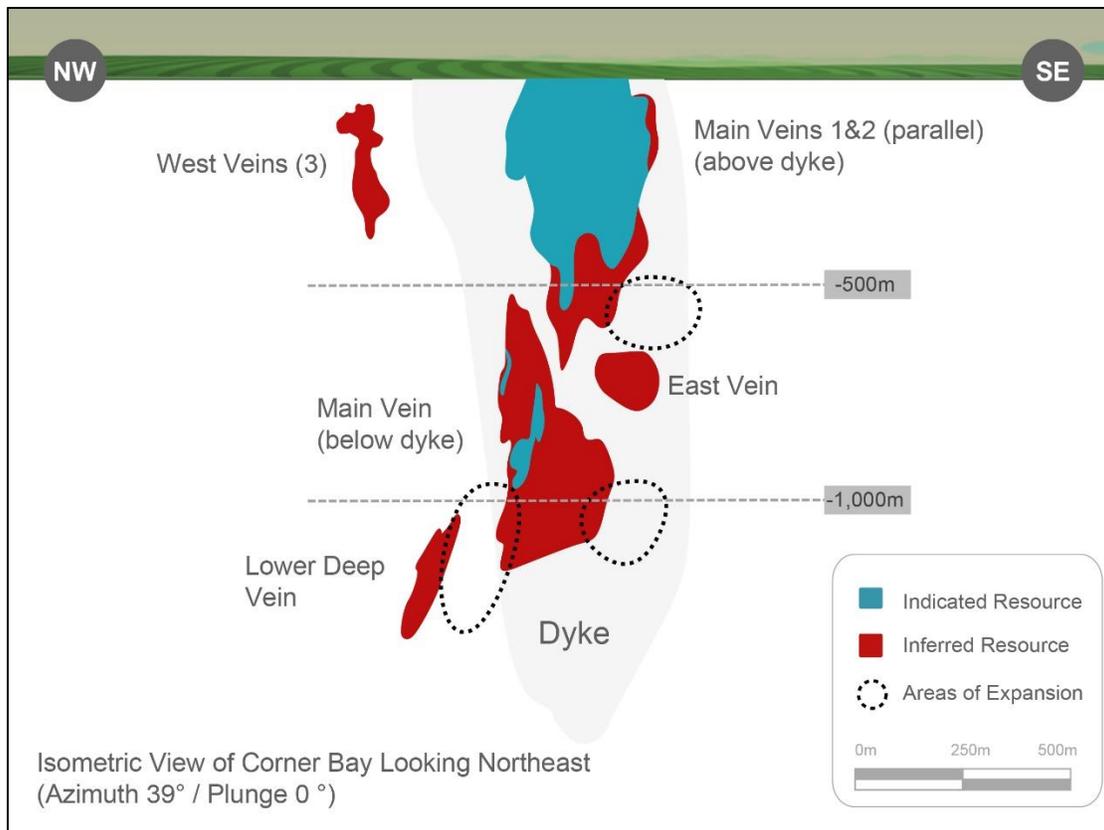


Tabelle 1. Wichtigsten Ergebnisse aus dem Bohrprogramm 2021 auf dem Konzessionsgebiet Corner Bay

Bohrloch	von (m)	bis (m)	Mächtigkeit ¹ (m)	Cu (%)	Au (g/t)	Ag (g/t)	Mo (ppm)	Zone
CB-21-39	1,175,55	1,177,6	2,05	2,04	0,24	17,1	-	Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-39W1	Keine bedeutende Mineralisierung							Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-40	Keine bedeutende Mineralisierung							Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-41	967,6	971,1	3,5	2,66	0,40	16,6	195	Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-42	1,045,0	1,048,0	3,0	2,71	0,18	22,3	-	Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-43	Keine bedeutende Mineralisierung							Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-44	1,191,6	1,193,75	2,15	2,42	0,46	4,3	322	zwischen Haupterzgang und tiefer Linse
CB-21-45	1,157,2	1,161,0	3,8	2,97	0,45	4,4	682	zwischen Haupterzgang und tiefer Linse
CB-21-46	Keine bedeutende Mineralisierung							Haupterzgang unterhalb Intrusionsgang (Süd)
CB-21-47 Einschließl.	1,230,0	1,237,35	7,35	5,08	0,27	8,6	182	zwischen Haupterzgang und tiefer Linse
	1,230,0	1,234,1	4,1	6,06	0,23	10,6	189	"
CB-21-49 einschließl.	1,122,3	1,128,4	7,1	3,24	0,23	-	582	zwischen Haupterzgang und tiefer Linse
	1,124,9	1,128,4	3,5	4,28	0,28	-	682	"

CB-21-51 einschließl.	1,141,5	1,146,9	5,4	2,24	0,10	-	142	zwischen Haupterzgang und tiefer Linse
	1,144,0	1,146,9	2,9	3,44	0,17	-	262	"
CB-21-52	598,9	602,6	3,7	9,41	2,84	36,5	890	Haupterzgang oberhalb Intrusionsgang

1. Die wahren Mächtigkeiten der durchteuften Strukturen werden auf ungefähr 60-75 % der Bohrlängen geschätzt.

Lagerstätte Corner Bay

Die Lagerstätte Corner Bay enthält gemäß der Mineralressourcenschätzung vom 6. Oktober 2021 eine angedeutete Ressource von 2,66 Millionen Tonnen bei einem durchschnittlichen Gehalt von 2,68 % Cu und 0,26 g/t Au, was 157 Millionen Pfund Kupfer und 22.000 Unzen Gold entspricht, und eine vermutete Ressource von 4,54 Millionen Tonnen bei einem durchschnittlichen Gehalt von 3,20 % Cu und 0,27 g/t Au, was 320 Millionen Pfund Kupfer und 39.000 Unzen Gold entspricht, und zwar unter der Annahme eines Cutoff-Gehalts von 1,3 % Cu und eines Kupferpreises von 3,75 USD pro Pfund (siehe [technischer Bericht vom 10. November 2021](#))².

Die Lagerstätte Corner Bay ist im Intrusionskomplex Lac Doré an der Südflanke der Chibougamau-Antiklinale beherbergt. Ein regionaler nach Nordnordost streichender Diorit-Intrusionsgang durchzieht ebenfalls das Gebiet. In dem Gebiet wurden mehrere signifikante Scherzonen mit einer Nord-Süd- und Nordwest-Südost-Orientierung identifiziert. Das Gebiet Corner Bay zeichnet sich durch eine Mineralisierung des Kupfer-Porphyr-Typs und durch eine Kupfermineralisierung in Scherzonen aus, die üblicherweise mit Intrusionsgängen, die zum Chibougamau-Pluton gehören, in Zusammenhang stehen.

Bohrungen und Qualitätskontrolle

Das Unternehmen nutzt Miiken Drilling als Bohrunternehmen. Miiken ist ein Joint Venture zwischen Chibougamau Diamond Drilling Ltd., der First Nations-Gemeinde Ouje-Bougoumou und der First Nations-Gemeinde Mistissini, beide liegen im Gebiet Eeyou Istchee.

Die Probenvorbereitung erfolgte in der Einrichtung von SGS Canada Inc. in Val-d'Or, Québec, die Brandprobe und ICP-Analyse in der Einrichtung von SGS Canada Inc. in Burnaby, B.C. Die Proben wurden gewogen, getrocknet und zerkleinert (75 % kleiner als 2 mm); eine Teilprobe von 250 Gramm wurde abgeteilt und pulverisiert (85 % kleiner als 75 Mikrometer). Die Proben (eine 50-Gramm-Einwaage) wurden dann mittels Brandprobe auf Au und mittels Natriumperoxid-Fusion und anschließendem ICP-MS-Verfahren auf 34 Elemente analysiert.

Die Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle wird intern von Geologen von Doré Copper unter Aufsicht des Explorationsmanagers durchgeführt. Die Kontrollproben (Blindproben und Standards - 4 % der Gesamtproben mit weiteren 2 % Kerndoppelproben), die in die Probenchargen eingefügt wurden, werden anhand ihrer zertifizierten Werte gegengeprüft und gelten als akzeptabel, wenn sie innerhalb von 3 Standardabweichungen vom zertifizierten Wert liegen. Die Doppelproben werden gegeneinander ausgewertet, um die Mineralisierungsverteilung (Nugget) zu bestimmen. Wenn die Kontrollproben große Abweichungen aufweisen, muss die gesamte Charge erneut analysiert werden.

Andrey Rinta, P.Geo., der Explorationsmanager des Unternehmens und ein „qualifizierter Sachverständiger“ im Sinne von National Instrument 43-101, hat die technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Doré Copper Mining Corp.

Doré Copper Mining Corp. hat sich zum Ziel gesetzt, der nächste Kupferproduzent in Québec mit einem Produktionsziel von über 50 Mio. Pfund Kupferäquivalent pro Jahr zu werden, indem das Unternehmen ein „Hub-and-Spoke“-Betriebsmodell mit mehreren hochgradigen Kupfer-Gold-Projekten implementiert, die seine zentralisierte Mühle mit einer Kapazität von 2.700 Tonnen pro Tag versorgen. Das Unternehmen wird voraussichtlich zum Ende des ersten Quartals 2022 eine PEA vorlegen und anschließend eine Machbarkeitsstudie und Genehmigungsanträge einleiten.

Das Unternehmen hat ein großes Landpaket in den produktiven Bergbaucamps Lac Doré/Chibougamau und Joe Mann konsolidiert, das 1,6 Mrd. Pfund Kupfer und 4,4 Mio. Unzen Gold² produziert hat. Das Landpaket umfasst 13 ehemalige produzierende Minen, Lagerstätten und Ressourcenzielgebiete innerhalb eines Radius von 60 Kilometern der Copper Rand-Mühle des Unternehmens.

Nähere Informationen erhalten Sie über:

Ernest Mast
President and Chief Executive Officer
Tel: (416) 792-2229
E-Mail: emast@Dorecopper.com

Laurie Gaborit
Vice President, Investor Relations
Tel: (416) 219-2049
E-Mail: lgaborit@Dorecopper.com

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte: www.dorecopper.com

Facebook: [Doré Copper Mining](#)

LinkedIn: [Doré Copper Mining Corp.](#)

Twitter: [@DoreCopper](#)

Instagram: [@DoreCopperMining](#)

1. Quellen für die historischen Produktionszahlen: „Economic Geology“, v. 107, pp. 963–989 - Structural and Stratigraphic Controls on Magmatic, Volcanogenic, and Shear Zone-Hosted Mineralization in the Chapais-Chibougamau Mining Camp, Northeastern Abitibi, Canada von François Leclerc et al. (Lac Doré/Chibougamau mining camp) und NI 43-101-konformer technischer Bericht für das Konzessionsgebiet Joe Mann vom 11. Januar 2016, erstellt von Geologica Groupe-Conseil Inc. für Jessie Ressources Inc. (Mine Joe Mann).
2. Der technische Bericht für das Konzessionsgebiet Corner Bay-Devlin (Nordwest-Quebec, Kanada) vom 10. November 2021 wurde von Luke Evans, M.Sc., P.Eng., und Marie-Christine Gosselin, B.Sc., P.Geo., beide Mitarbeiter von SLR Consulting (Canada) Ltd. und beide unabhängige qualifizierte Sachverständige im Sinne von NI 43-101 erstellt.

Vorsorglicher Hinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte „zukunftsgerichtete Aussagen“ gemäß der geltenden kanadischen Wertpapiergesetzgebung. Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten Vorhersagen, Projektionen und Prognosen und sind oft, aber nicht immer, durch die Verwendung von Wörtern wie „anstreben“, „antizipieren“, „glauben“, „planen“, „schätzen“, „prognostizieren“, „erwarten“, „potenziell“, „projizieren“, „anvisieren“, „zeitlich planen“, „budgetieren“ und „beabsichtigen“ sowie durch Aussagen, wonach ein Ereignis oder ein Ergebnis eintreten oder erreicht werden „kann“, „wird“, „sollte“, „könnte“ oder „dürfte“, sowie durch andere ähnliche Ausdrücke und deren Verneinungen gekennzeichnet. Zu den spezifischen zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung gehören unter anderem, sind aber nicht beschränkt auf: die Erwartung, dass die vier anderen mineralisierten Bohrlöcher im Haupterzgang oberhalb des Intrusionsganges, deren Analyseergebnisse noch ausstehen, die Zone weiter in Streichrichtung und der Tiefe erweitern werden; die Erwartung, dass die positiven Bohrergebnisse aus drei unterschiedlichen Bereichen der Lagerstätte sowie die ausstehenden Analyseergebnisse der restlichen Bohrungen des Bohrprogramms 2021 die Mineralressourcen, die im Rahmen der bevorstehenden PEA gemeldet werden, erweitern werden; die Erwartung, dass die Bohrpläne für 2022 rund 40.000 Meter an Infill-Bohrungen bei Corner Bay beinhalten; die Erwartung, dass erste Tests zur Gewinnung von Molybdän im Rahmen der Machbarkeitsstudie geplant sind, die Umsetzung eines ‚Hub-and-Spoke‘-Betriebsmodells; und die Erwartung, dass nach der PEA eine Machbarkeitsstudie sowie das Genehmigungsverfahren eingeleitet werden.

Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die keine historischen Fakten darstellen, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Aussagen über den Zeitpunkt und die Fähigkeit des Unternehmens, die erforderlichen behördlichen Genehmigungen zu erhalten, sowie über die Pläne, den Betrieb und die Aussichten des Unternehmens und seiner Konzessionsgebiete, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Schätzungen und Annahmen, die zwar als vernünftig erachtet werden, jedoch bekannten und unbekanntem Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von jenen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht oder impliziert wurden. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem die tatsächlichen Explorationsergebnisse, Änderungen der Projektparameter im Zuge der weiteren Verfeinerung der Pläne, zukünftige Metallpreise, die Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen zu akzeptablen Bedingungen, die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, nicht versicherte Risiken, regulatorische Änderungen, Verzögerungen oder die Unfähigkeit, erforderliche behördliche Genehmigungen zu erhalten, gesundheitliche Notfälle, Pandemien und andere Explorations- oder sonstige Risiken, die hierin und regelmäßig in den vom Unternehmen bei den Wertpapieraufsichtsbehörden eingereichten Unterlagen beschrieben werden. Obwohl das Unternehmen versucht hat, wichtige Faktoren zu identifizieren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen

Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse von jenen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben wurden, kann es andere Faktoren geben, die dazu führen, dass solche Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse wesentlich von jenen abweichen, die erwartet wurden. Es kann nicht garantiert werden, dass sich solche Aussagen als zutreffend erweisen, da die tatsächlichen Ergebnisse und zukünftigen Ereignisse wesentlich von denen abweichen können, die in solchen Aussagen erwartet werden. Dementsprechend sollte der Leser kein unangemessenes Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen setzen. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die TSX Venture Exchange und ihre Regulierungsorgane (in den Statuten der TSX Venture Exchange als „Regulation Services Provider“ bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!